



Anbaugerät Hochentaster

Bedienungsanleitung

MODELL: PPT-265ES

DE

DEUTSCH
(Original Gebrauchsanleitung)

WARNUNG GEFAHR



Der Auspuff oder Katalysator und die ihn umgebend Abdeckung werden sehr heiß.
Nicht in die Nähe dieser Teile kommen, da dies zu Verletzungen führen kann.

WARNUNG

Die Abgase dieses Gerätes enthalten Stoffe, welche nach Ansicht des Staates Kalifornien als Krebserregend, Geburtsschädigend oder Fruchtbarkeitsschädigend eingestuft werden.



WARNUNG

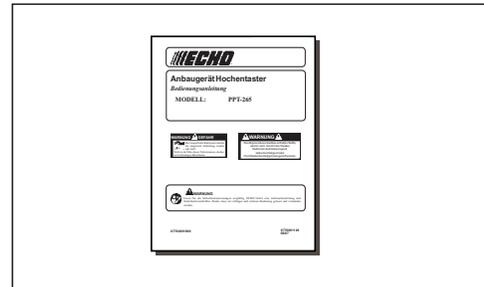
Lesen Sie die Sicherheitsanweisungen sorgfältig. ECHO liefert eine Gebrauchsanleitung und Sicherheitsvorschriften. Beides muss zur richtigen und sicheren Bedienung gelesen und verstanden werden.

EINLEITUNG

Vielen Dank für Ihre Entscheidung zugunsten von ECHO. Dieses ECHO Produkt wurde für eine lange Lebensdauer und hohe Zuverlässigkeit entwickelt und gebaut. Lesen und verstehen Sie diese Bedienungsanleitung. Sie ist leichtverständlich, enthält nützliche Informationen und Sicherheitshinweise. Bewahren Sie diese Anleitung auf.

BEDIENUNGSANLEITUNG --

enthält Spezifikationen und Angaben zur Bedienung, zum Starten und Abstellen, zur Wartung und Lagerung, und zum Zusammenbau Ihres Geräts. Lesen und verstehen Sie diese Anleitung bevor Sie damit arbeiten. Bewahren Sie diese Anleitung für spätere Fragen zu Bedienung, Wartung und Lagerung gut auf.



INHALTSVERZEICHNIS

| | | | |
|--|----|--|----|
| Einleitung..... | 2 | Wartungsarbeiten | 21 |
| - Bedienungsanleitung..... | 2 | - Wartungsstufen..... | 21 |
| Sicherheitsaufkleber und wichtige Informationen..... | 3 | - Wartungsintervalle | 21 |
| - Internationale Symbole | 3 | - Luftfilter | 22 |
| - Körperliche Verfassung und Sicherheitsausrüstung | 4 | - Kraftstofffilter..... | 22 |
| - Rückschlaggefahr..... | 6 | - Zündkerze | 23 |
| - Gerätesicherheit | 7 | - Kühlsystem reinigen | 23 |
| Beschreibung..... | 8 | - Auspuffsystem | 24 |
| Inhalt | 10 | - Vergasereinstellung | 26 |
| Montage | 10 | - Schwert und Sägekette ersetzen..... | 27 |
| - Griffbaugruppe / Antriebswellengruppe | 10 | - Sägekette schärfen | 29 |
| - Antriebsschaft/Schneidkopf..... | 11 | Behebung von Betriebsstörungen | 30 |
| - Montage der Schneideinheit auf die Antriebseinheit..... | 12 | Lagerung | 31 |
| - Gaszug und Zündkabel | 13 | Technische Daten | 32 |
| - Kettenspannung Einstellen..... | 15 | EG- Konformitätserklärung | 34 |
| Bedienung | 16 | Gewährleistungs- und Garantiebestimmungen für ECHO- Motorgeräte..... | 35 |
| - Kraftstoff..... | 16 | Technische Daten, Beschreibungen und Abbildungen dieser Anleitung entsprechen den zum Zeitpunkt der Veröffentlichung vorliegenden Kenntnissen, können jedoch jederzeit geändert werden. Abbildungen können Zubehör- oder Ausrüstungsteile enthalten, welche nicht Teil der serienmäßigen Ausrüstung sind. | |
| - Schmierung des Schwerts und der Kette | 17 | | |
| - Ölmenge einstellen..... | 17 | | |
| - Kaltstart des Motors..... | 18 | | |
| - Warmen Motor starten | 19 | | |
| - Motor abstellen | 19 | | |
| - Arbeitsweise..... | 20 | | |

SICHERHEITSHINWEISE UND WICHTIGE INFORMATIONEN

In dieser Gebrauchsanleitung und am Gerät finden Sie Sicherheitsanweisungen und hilfreiche Informationen in Verbindung mit Sinnbildern und Schlagworten. Nachfolgend eine Erklärung dieser Symbole und Schlagworte und deren Bedeutung.

- Arbeiten mit dem Hochentaster erfordert Kenntnisse der Lärmschutzbestimmungen und der Verhaltensweise während der Arbeit. Bei Fragen oder Problemen wenden Sie sich bitte an Ihren ECHO-Händler.

 **GEFAHR**

Dieses Sinnbild in Verbindung mit dem Wort **“GEFAHR”** erfordert Aufmerksamkeit bei einer Tätigkeit oder Bedienung welche bei Nichtbeachtung zu Gesundheitsschäden oder Tod FÜHRT.

 **WARNUNG**

Dieses Sinnbild in Verbindung mit dem Wort **“WARNUNG”** erfordert Aufmerksamkeit bei einer Tätigkeit oder Bedienung welche bei Nichtbeachtung zu Gesundheitsschäden oder Tod führen KANN.

HINWEIS

Hinweise zu Einsatz, Pflege und Wartung des Gerätes.

 **SINNBILD DURCHGESTICHENER KREIS**

Dieses Sinnbild bedeutet, dass die dargestellte Tätigkeit untersagt ist. Eine Nichtbeachten Zuwiderhandlung kann zu ernsthaften Gesundheitsschäden führen.

 **VORSICHT**

Dieses Sinnbild in Verbindung mit dem Wort **“VORSICHT”** erfordert Aufmerksamkeit bei einer Tätigkeit oder Bedienung welche bei Nichtbeachtung zu geringen bis mittelmäßigen Gesundheitsschäden führen können.

WICHTIG

Informationen zum Schutz des Gerätes.

INTERNATIONALE SYMBOLE

| Symbol form/shape | Symbol description/application | Symbol form/shape | Symbol description/application |
|---|---|---|---|
|  | Bedienungsanleitung lesen und verstehen |  | 2-Takt Mischung |
|  | WSchutzhelm, Schutzbrille und Gehörschutz tragen |  | Verletzungsgefahr für die Finger, nicht hineinfassen. |
|  | Heiße Oberfläche |  | Schutzhandschuhe tragen, mit beiden Händen arbeiten |
|  | Achtung Warnung |  | Rauchverbot in der Nähe von Kraftstoffen |
|  | Von Stromleitungen fernhalten. Gerät ist nicht gegen Stromschlag gesichert. |  | Do not operate close - Mindestabstand von 15 m zu elektrischen Leitungen Passanten auf einen Abstand von 15m fernhalten. |
|  | Aufenthalt unter herabfallenden Gegenständen verboten | | |

| Symbol form/shape | Symbol description/application | Symbol form/shape | Symbol description/application |
|---|---|---|---|
|  | Offene Flammen / Funken in der Nähe von Kraftstoff verboten |  | Rutschfestes Schuhwerk tragen |
|  | Not-Aus |  | Zündung ON/OFF AN/AUS |
|  | Kettenschmierung |  | Primer Pumpe |
|  | Vergasereinstellung - Langsameinstellung |  | Vergasereinstellung - Vollgaseinstellung |
|  | Vergasereinstellung - Leerlaufdrehzahl |  | Garantierter Schalleistungsspegel |
|  | Choke-Position bei Kaltstart (Choke geschlossen) |  | Choke-Position bei Betrieb (Choke geöffnet) |
|  | Starten Motors | | |

KÖRPERLICHE VERFASSUNG UND SICHERHEITSAUSRÜSTUNG



ACHTUNG

Der Bediener riskiert sich selbst und andere zu verletzen, wenn das Gerät falsch bedient und/oder die Sicherheitsmaßnahmen nicht befolgt werden. Immer geeignete Arbeitskleidung und Sicherheitsausrüstung tragen, wenn mit dem Gerät gearbeitet wird.

Körperliche Verfassung --

Ihre Urteilskraft und körperliche Verfassung könnte beeinträchtigt sein durch:

- Übermüdung oder Krankheit,
- Medikamente,
- Alkohol und/oder Drogen.

Setzen Sie das Gerät nur ein, wenn Sie geistig und körperlich fit sind.

Augen schützen --

Schutzbrille entsprechend den Vorschriften der Berufsgenossenschaften beim Einsatz des Gerätes tragen. Tragen Sie diese Schutzbrille immer wenn Sie mit dem Gerät arbeiten.

Gesichts und Kopfschutz --

Bei Überkopfarbeiten einen Kopfschutz mit Gesichtsschutz nach den Vorschriften der Berufsgenossenschaft tragen. Er schützt Sie vor herabfallenden Zweigen.

Handschutz --

Tragen Sie rutschfeste Sicherheitshandschuhe um Ihren Hochentaster sicher bedienen zu können. Handschuhe vermindern auch die Übertragung von Gerätevibrationen auf Ihre Hände.

Vibration und Kälte

Es wird vermutet, daß eine Beschwerde namens Raynaud-Syndrom, die die Finger bestimmter Personen befällt, durch Arbeit bei Vibration und Kälte herbeigeführt werden kann. Wenn man bei Vibration und Kälte arbeitet, kann sich ein Prickeln und Brennen bemerkbar machen, dem sich Farblosigkeit und Gefühllosigkeit der Finger anschließen. Die nachstehend aufgeführten Vorkehrungen sind sehr zu empfehlen, da die Mindestwerte, bei denen diese Krankheit ausgelöst wird, nicht bekannt sind.

- Den Körper - insbesondere Kopf und Nacken, Füße und Fußgelenke, sowie Hände und Handgelenke - warmhalten.
- Häufige Pausen einlegen, in deren Verlauf Sie den Kreislauf durch intensive Armübungen anregen. Nicht rauchen.
- Die Arbeitszeiten auf ein Minimum reduzieren. Jeden Arbeitstag so einteilen, dass auch andere Arbeiten verrichtet werden, bei denen kein hangeführtes Motorgerät eingesetzt wird.
- Wenn Ihre Finger schmerzen, rot und angeschwollen sind, und schließlich ganz bleich und gefühllos werden, müssen Sie den Arzt aufsuchen, bevor sie sich wieder der Kälte und Vibration aussetzen.

Gehörschutz --

Tragen Sie einen Gehörschutz. Beachten Sie die Vorschriften der Berufsgenossenschaften.

Richtige Kleidung --

Tragen Sie gut sitzende, widerstandsfähige Kleidung (Schnittschutzbekleidung);

- Lange Hosen, langärmeliges Hemd.
- KEIN KURZEN HOSEN TRAGEN,
- KEINE KRAWATTE, SCHAL ODER SCHMUCK TRAGEN.

Tragen Sie feste Sicherheitsschuhe mit rutschfesten Sohlen;

- KEINE SANDALEN TRAGEN,
- NICHT BARFUß ARBEITEN.

Bringen Sie lange Haare nicht in die Nähe von Motor und Luftzufuhröffnung. Halten Sie die Haare mit einer Kappe oder einem Netz zurück.

Heißes und feuchtes Wetter --

Schwere Schutzkleidung kann zu schneller Ermüdung und möglicherweise zu einem Hitzschlag führen. Legen Sie schwere Arbeiten auf die frühen Morgen- oder späten Abendstunden, wenn die Temperatur nicht so hoch ist.

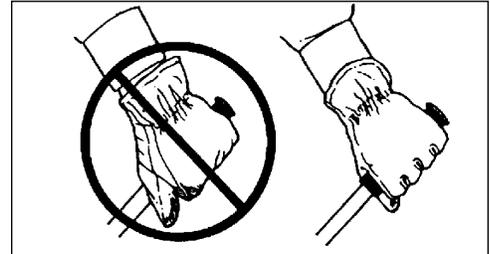


Schutzmassnahmen gegen Tendoperiostosen

Es wird angenommen, dass eine Überanstrengung der Muskeln und Sehnen der Finger, Hände, Arme und Schultern, in den betreffenden Körperteilen Schwellungen, Gefühllosigkeit, Schwäche und auch akuten Schmerz verursachen kann.

Um das Risiko der Entwicklung von Tendoperiostosen zu vermindern, sollten Sie folgendes beachten:

- Darauf achten, dass Sie Ihr Handgelenk nicht zu sehr beugen, überstrecken oder verdrehen. Versuchen Sie immer eine möglichst gerade Haltung des Handgelenks bei der Arbeit zu erreichen. Halten Sie den Griff Ihres Gerätes mit der ganzen Hand fest.
- Arbeit gelegentlich unterbrechen, um Ihre Hände ausruhen zu lassen.
- Tempo und Kraftaufwand von sich immer wiederholenden Bewegungsabläufen variieren.
- Übungen zur Stärkung der Hand- und Armmuskulatur durchführen.
- Einen Arzt aufsuchen, wenn Sie Prickeln, Gefühllosigkeit oder Schmerzen in den Fingern, Händen, Handgelenken oder Armen fühlen. Je eher Tendoperiostosen erkannt werden, desto wahrscheinlicher ist es, dass sich eine anhaltende Beschädigung von Nerven und Muskeln verhindern läßt.



GEFAHR

In allen frei verlaufenden Hochspannungs- und Telefonleitungen kann Hochspannung fließen. Dieses Gerät ist dagegen nicht isoliert. Berühren Sie Leitungen niemals direkt oder indirekt mit dem Gerät. Dies kann zu schweren Gesundheitsschäden oder Tod führen.



WARNUNG

Betreiben Sie dieses Gerät nicht in geschlossenen Räumen oder schlecht belüfteten Zonen. Abgase enthalten Stoffe welche zu schweren Gesundheitsschäden oder Tod führen können

Sorgen Sie dafür, dass alle Bediener die Sicherheits- und Bedienungsanweisungen verstanden haben

- Jeder Bediener des Gerätes muß mit der Bedienung des Gerätes und den Sicherheitsvorschriften vertraut sein.

Arbeitsbereich festlegen

- Helfer und sich in der Umgebung aufhaltende Personen müssen gewarnt werden. Kinder und Tiere müssen einen Sicherheitsabstand von 15 m einhalten während das Gerät eingesetzt wird.

Richtige Arbeitskleidung und Schutzausrüstung tragen

- Tragen Sie eine Kopfschutz mit vollen Gesichtsschutz um gegen herabfallend Zweige geschützt zu sein.

Fester, sicherer Griff

- Halten Sie den Hochentaster mit beiden Händen fest, indem Daumen und Finger das untere Antriebsgestänge fest umschließen.

Überprüfen Sie den Arbeitsbereich

- Schauen Sie nach Gefahrensituationen welche eine sichere Bedienung ausschließen könnten. Arbeiten Sie nicht mit dem Gerät wenn Strom-, Telefon- oder ähnliche Kabel sich innerhalb eines Sicherheitsbereichs von 15 Meter befinden



Sicherer Stand

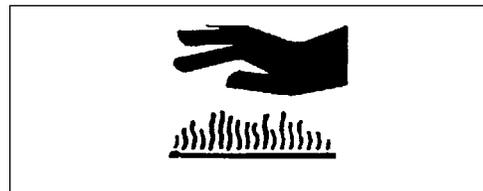
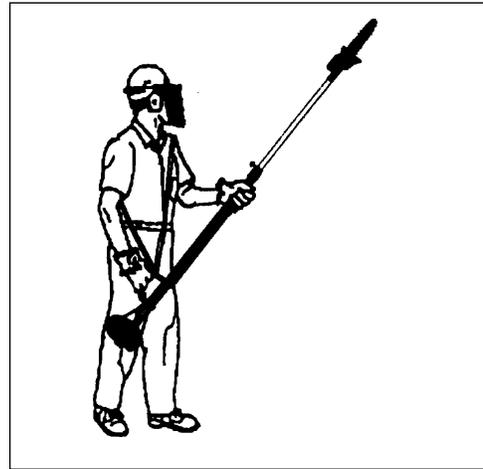
- Festen Stand und Gleichgewicht halten. Rutschige, unebene, nicht tragfähige Untergründe meiden. Nicht in unsicherer Position arbeiten. Nicht überstrecken.
- Mit dem Gerät nur vom Boden, oder von einer gesicherten Plattform aus, arbeiten.
- Rechnen Sie immer damit, dass abgeschnittene oder abgestorbene Zweige plötzlich herunterfallen, den Bediener oder Helfer treffen und verletzen können.
- Weichen Sie herabfallenden Gegenständen aus.
- Abgeschnittene Zweige können, wenn sie herunterfallen, vom Boden aufspringen.
- Stellen Sie den Tragegurt so ein, dass eine sichere und bequeme Bedienung des Gerätes gewährleistet ist. Siehe dazu rechts die Abbildung über sichere Einstellung.
- Motor ausmachen wenn sie den Standplatz wechseln.
- Vermeiden Sie jegliche Berührung mit der Sägekette.

Vorsicht vor heißen Oberflächen

- Während des Betriebs kann der Auspuff und Umgebung stark erhitzen. Vermeiden Sie die Berührung dieser Teile während und kurz nach dem Betrieb des Gerätes.

Transport des Produkts

- Zum Transport des Produkts entleeren Sie seinen Kraftstofftank, stellen Sie das Produkt aufrecht ab und sichern Sie es ausreichend, so dass es nicht verrutschen kann. Nichtbeachten konnte Beschädigung oder Verletzung ergeben.



RÜCKSCHLAGGEFAHR



ACHTUNG

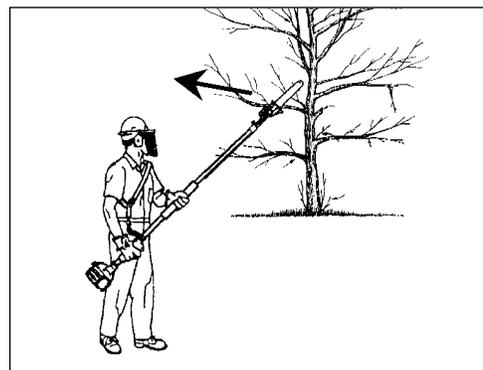
Rückschlag ist das unkontrollierte zurückschlagen des Gerätes, welches dadurch den Bediener und umstehende Personen lebensgefährlich verletzen kann. Halten Sie das Gerät mit beiden Händen. Daumen und Finger müssen die vorgesehenen Griffe fest umschließen. Seien Sie sich bewußt, daß der Hochentaster nach dem Schnitt die Abwärtsbewegung fortsetzt.

Ein Rückschlag entsteht wenn die sich drehend Kette an der Spitze des Schwertes einen Gegenstand berührt, oder wenn die Sägekette im Holz verkantet. Das Gerät schlägt dabei blitzartig nach oben oder unten in Richtung des Bedieners zurück. Dadurch kann der Bediener die Kontrolle über das Gerät verlieren und es kann zu schweren Körperverletzungen kommen.

Wenn Sie die Ursache des Rückschlags kennen, können Sie die Unfallgefahr durch entsprechende Vorsichtsmaßnahmen verringern bzw. ausschließen.

Berühren sie mit der Schwertspitze keine Gegenstände solange sich die Kette noch dreht.

Schneiden Sie ausschließlich Holz. Kein Beton, Metall, Kabel oder andere blockierende Gegenstände, welche einen Rückschlag auslösen könnten, oder die schneiden. Wenn Sie in einen Fremdkörper geschnitten haben, Gerät sofort ausmachen und auf Beschädigungen untersuchen. Defekte Teile ersetzen bevor Sie weiterarbeiten.



GERÄTESICHERHEIT



WARNUNG

Bei Verwendung einer nicht zugelassenen Schwert/Kette Einheit kann dies zu Verletzungen führen. Lesen Sie alle Sicherheits-vorkehrungen dieser Anleitung und richten sich danach. ECHO übernimmt keine Haftung für Schäden die durch eine nicht von ECHO für dieses Gerät zugelassene Schwert/Kette Einheit entstehen.

- Überprüfen Sie das Gerät auf lose oder fehlende Schrauben, Muttern und Bolzen. Gegebenenfalls festziehen oder ersetzen.

Schwert und Kette

- Kontrollieren Sie, dass die Schneideinheit, Schwert und Kette, fest und sicher montiert sind.
- Verwenden Sie ausschließlich von ECHO zugelassene Anbaugeräte für den Hochentaster.
- Mit dem Hochentaster keine Steine, Baumstümpfe oder andere dafür ungeeignete Gegenstände schneiden.
- Nicht damit in den Boden schneiden.
- Sollte die Sägekette blockieren, stoppen Sie sofort den Motor und überprüfen Sie die Sägekette auf Beschädigungen.
- Nicht mit einer stumpfen, ausgebrochenen oder angelaufenen Kette arbeiten.
- Entfernen Sie sämtliche Fremdkörper aus Ihrem Arbeitsbereich.
- Schneideinheit während Transport und Lagerung immer mit Schwertschutz abdecken.



WARNUNG

Bewegliche Teile können Ihnen Finger amputieren oder schwere Gesundheitsschäden verursachen. Hände, Kleidung und lose Teile von allen beweglichen Teilen und Öffnungen fernhalten.

- **IMMER** Motor stoppen, den Zündkerzenstecker abziehen und sicherstellen, dass alle beweglichen Teile komplett zum Stillstand gekommen sind, bevor Sie Verstopfungen entfernen, Reinigungs- oder Wartungsarbeiten vornehmen.
- Motor **NICHT** anlassen oder damit arbeiten bevor nicht alle Schutzvorrichtungen und Schutzverkleidungen sicher montiert sind.
- **NIEMALS** in irgendwelche Öffnungen fassen während der Motor läuft. Sich bewegende Teile sind durch Öffnungen hindurch nicht sichtbar.

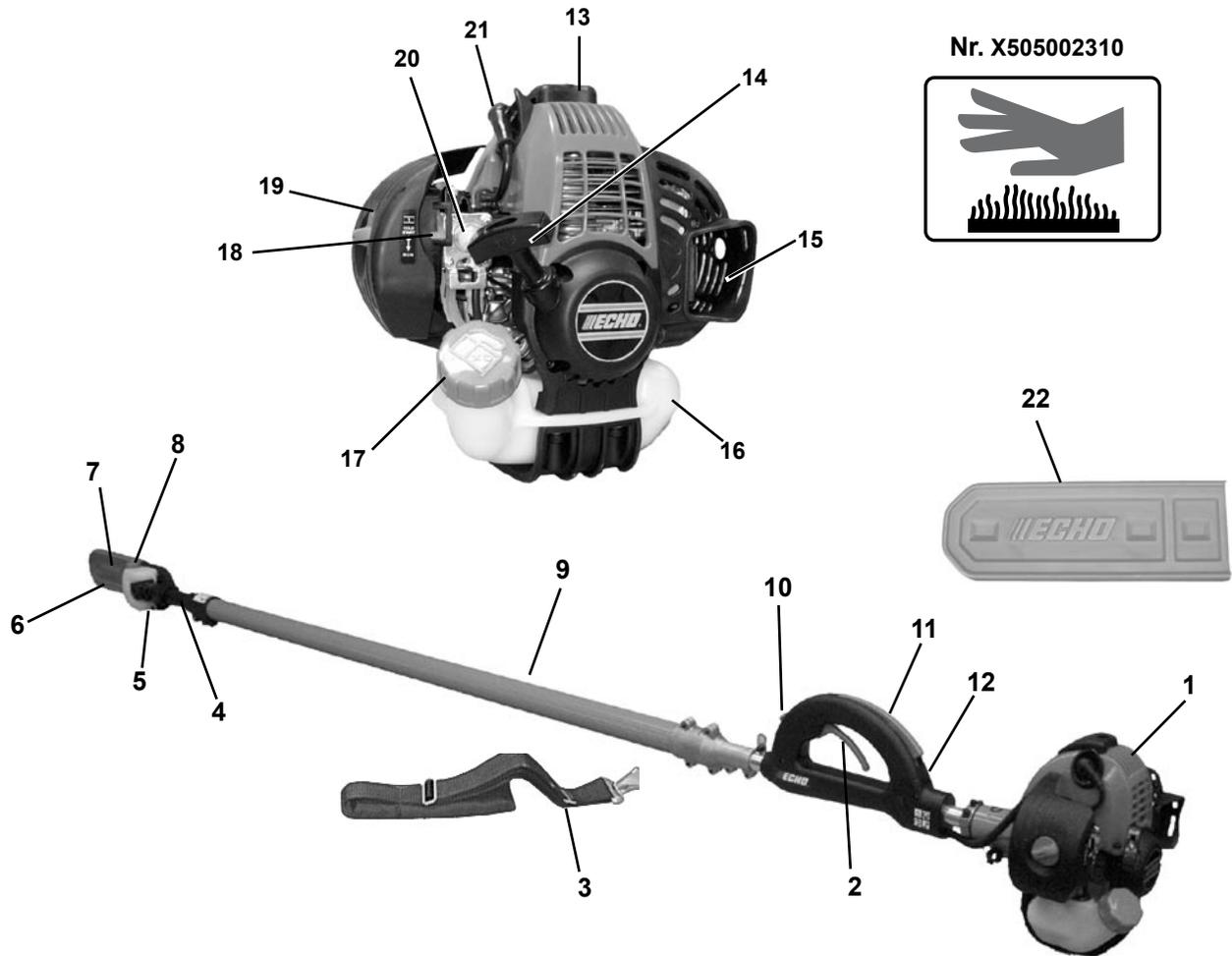


WARNUNG

Überprüfen Sie den Tank des Kraftstoffsystems auf ausgetretenen Kraftstoff, vor allem, wenn das Gerät heruntergefallen ist. Wenn Schäden oder austretender Kraftstoff festgestellt werden, verwenden Sie das Gerät nicht, ansonsten können Verletzungen oder Sachschäden auftreten. Lassen Sie das Gerät vor dem Einsatz von einem Vertragshändler reparieren.

BESCHREIBUNG

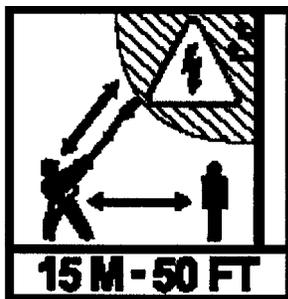
Finden Sie diesem Sicherheitsaufkleber am Gerät. Vergewissern Sie sich, dass die Aufkleber lesbar und verständlich sind und befolgen Sie diese Anweisungen. Ist ein Aufkleber unleserlich, kann ein neuer bei Ihrem ECHO-Händler angefordert werden. Die Teilenummer finden Sie in der Ersatzteilliste.



Nr. X505002310



Nr. X505002371



Nr. X505002361



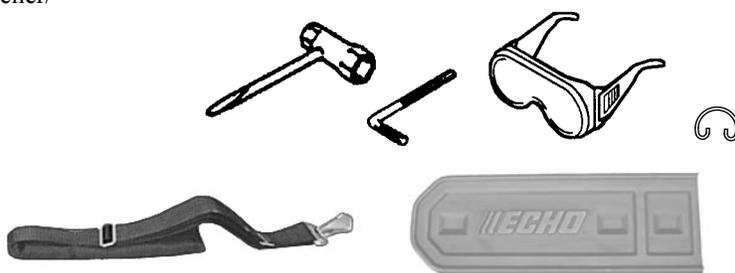
1. **MOTOR/ANTRIEBSKOPF** - Komp. vormontiert. Mit Kupplung, Kraftstoffsystem, Zündung und Reversierstart.
2. **GASHEBEL** - Springt selbstständig in Leerlauf- Stellung. Läßt sich nur bei ganz gedrückter Gashebelsperre ziehen. Gashebel langsam ziehen, um Motordrehzahl gleichmäßig - ohne "Verschlucken"- zu erhöhen.
3. **SCHULTERGURT** - Einstellbarer Träger an welchem der Bediener das Gerät einhängt.
4. **SCHNEIDEINHEIT** - Abgedichtet, Getriebeuntersetzung 1.5 : 1.
5. **SCHNITTGUTHALTER** - Hält und stabilisiert den Ast während des Schnittes. Schnittguthalter gegen den Ast drücken, gasgeben und Schneideinheit durch den Ast führen.
6. **KETTENSCHIENE** -Schneidlänge 254 mm.
7. **SÄGEKETTE** - Kettengeschwindigkeit 610 m/min bei Vollgas.
8. **AUTOMATISCHE KETTENSCHMIERUNG** - Verwenden Sie ausschließlich hochwertiges Kettenöl mit einer niedrigen Viskosität.
9. **UNTERES ANTRIEBSGESTÄNGE** - Glasfaserverstärkt.
10. **STOPSCHALTER** - Oben am Griff angebaut. Schieben Sie den Schalter nach vorn für den Betrieb des Geräts, nach hinten um es zu stoppen.
11. **GASHEBELSPERRE** - Muß gedrückt sein, damit der Gashebel betätigt werden kann.
12. **DROSSELHANDGRIFF** - Stabiler Griff, mit eingebautem Stopschalter und Gasgriff, welcher mit der rechten Hand gehalten wird.
13. **ZYLINDERSCHUTZ** - Schützt vor Berührung des heißen Motors.
14. **STARTERGRIFF/REVERSIERSTARTER** - Griff langsam herausziehen bis Starter eingreift, dann fest und schneller ziehen. Seil nicht ganz herausziehen und nicht zurückschnellen lassen – sonst ist eine Beschädigung des Starters möglich.
15. **FUNKENSCHUTZ – KATALYSATOR / AUSPUFF** - Der Auspuff oder Katalysator reduziert Geräusche und Abgase. Der Funkenschutz verhindert, dass glühende Kohlenstoffpartikel aus dem Schalldämpfer austreten. Halten Sie den Auspuffbereich frei von brennbarem Material.
16. **KRAFTSTOFFTANK** - Enthält Kraftstoff (Mischung) und den Kraftstofffilter.
17. **TANKDECKEL** - Verschließt den Tank.
18. **CHOKE-HEBEL** - Oben am Luftfiltergehäuse. Bewegt die Chokeklappe in Startstellung (Choke geschlossen) und in Betriebsstellung (Choke offen).
19. **LUFTFILTER KOMPLETT** - Mit auswechselbarem Filterelement.
20. **KRAFTSTOFFPUMPE** - Durch Betätigen der Kraftstoffpumpe vor dem Starten des Motors wird frischer Kraftstoff aus dem Tank gesaugt und die Luft aus dem Vergaser gelassen. Betätigen Sie die Kraftstoffpumpe, bis der Kraftstoff sichtbar durch die transparente Rücklaufleitung fließt. Betätigen Sie die Kraftstoffpumpe 4 bis 5 weitere Male.
21. **ZÜNDKERZE** - Zündet Luft-Benzin-Gemisch.
22. **SCHIENENSCHUTZ** - Bei Transport und Lagerung mit dem Schienenschutz die Schneideinheit abdecken. Vor Einsatz des Gerätes abnehmen.

INHALT

Ihr ECHO Produkt wurde zu Ihrer Entlastung schon weitgehend industriell vorgefertigt. Jedoch müssen, wegen der handlicheren Verpackung, wenige Teile noch montiert werden.

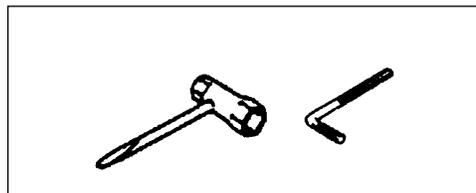
Überprüfen Sie den Inhalt sofort nach Öffnen des Kartons auf Beschädigung. Benachrichtigen Sie gegebenenfalls umgehend Ihren ECHO Fachhändler. Überprüfen Sie den Inhalt anhand dieser Inhaltsliste.

- Antriebskopf
- Griffbaugruppe
- Antriebswellengruppe
- Schneideinheit mit Schwert und Sägekette
- Bedienungsanleitung
- 10 x 19 mm Kombi-Schlüssel (Schraubendreher/
Zündkerzenschlüssel)
- 4 mm Inbusschlüssel
- Schutzbrille
- Schultergurt
- Schienenschutz
- Klammer



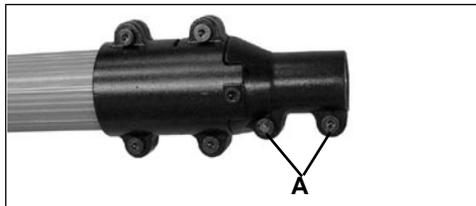
MONTAGE

Erf. Werkzeuge: 10 x 19 mm Kombischlüssel, 4 mm Inbusschlüssel
Erforderliche Teile: Motoreinheit, Griffbaugruppe, Antriebswellenbaugruppe, Schneidevorrichtung

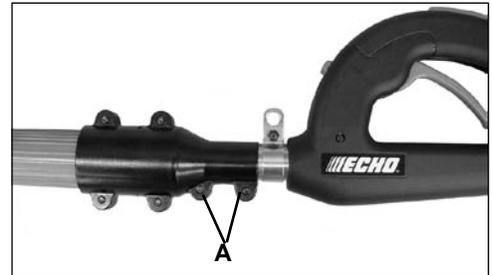


GRIFFBAUGRUPPE/ANTRIEBSWELLENGRUPPE

1. Entfernen Sie Schutzabstände von der Griffbaugruppe.
2. Lösen Sie die Klemmschrauben (A) an der Antriebswelle.
3. Ziehen Sie das Verbindungselement der Antriebswelle (B) 5 bis 7 cm aus der Griffbaugruppe heraus.

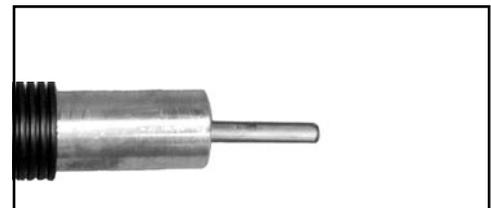
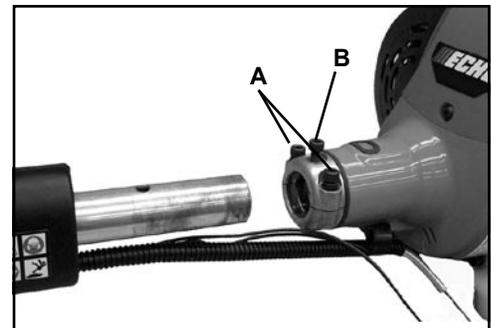


4. Richten Sie das flexible Verbindungselement der Antriebswelle mit dem Steckschlüssel der Antriebswelle aus, und schieben Sie diese so lange zusammen, bis die Griffbaugruppe vollständig in der Antriebswelle sitzt.
5. Ziehen Sie die Klemmschrauben (A) fest.



GRIFFBAUGRUPPE/ANTRIEBSKOPF

1. Schutzkappe vom Antriebsschaft abnehmen.
2. Die zwei (2) Klemmschrauben (A) lösen und die Sicherungsschraube (B) heraus-schrauben.
3. Die Kupplung der biegsame Welle 5 – 7 cm aus dem Antriebsschaft herausziehen.
4. Führen Sie die biegsame Welle in das Kupplungsgehäuse am Motor ein bis die Bohrung für die Sicherungsschraube durch die Öffnung am Kupplungsgehäuse sichtbar ist.
5. Sicherungsschraube eindrehen und Klemmschrauben anziehen.



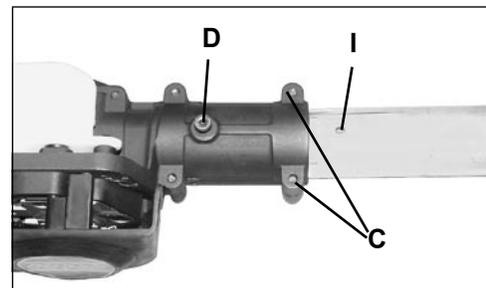
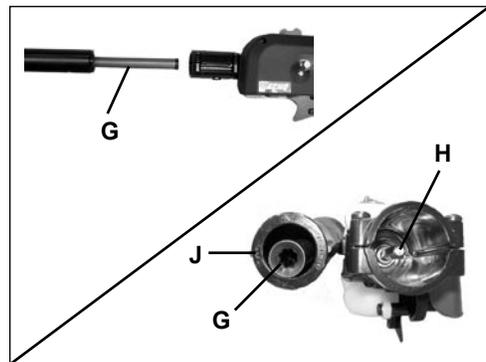
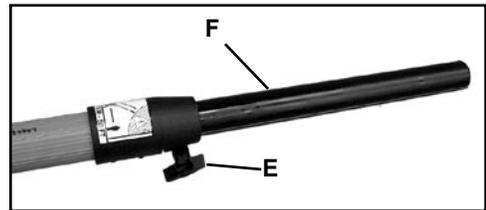
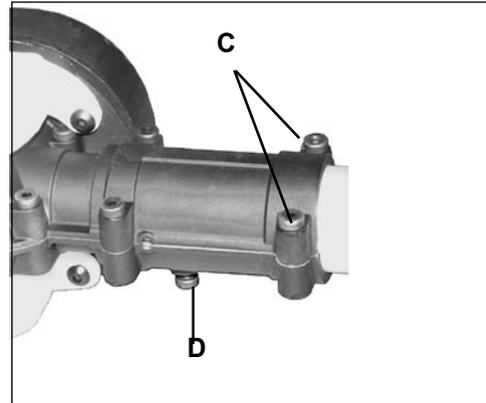
MONTAGE DER SCHNEIDEINHEIT AUF DIE ANTRIEBSEINHEIT



WARNUNG

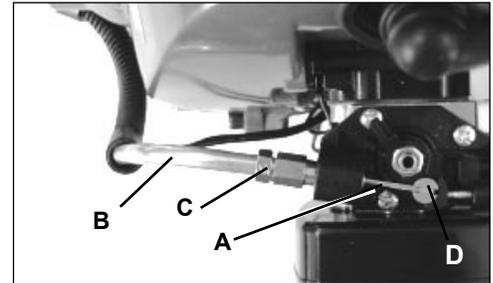
Die Sägekette ist scharf! Tragen Sie immer Handschuhe wenn Sie an der Schneideinheit arbeiten, Sie könnten sich sonst verletzen.

1. Lösen Sie die zwei (2) Schrauben (C) und die Sicherungsschraube (D) an der Schneideinheit.
2. Lösen Sie die Klemmschraube (E) durch drehen nach links.
3. Ziehen Sie das innere Gestänge (F) ca. 12 – 15 cm heraus und schieben Sie es wieder zurück. Die innere, starre Antriebswelle (G) jetzt von unten in den Schneidkopf über das Antriebsstück (H) schieben.
4. Das innere Gestänge so drehen, dass die Führungen (J) in die Aussparungen an Schneidkopf passen.
5. Führen Sie das innere Gestänge so weit in den Schneidkopf ein, bis durch die Öffnung für die Sicherungsschraube (D) die Bohrung (I) des Gestänges sichtbar ist.
6. Sicherungsschraube (D) eindrehen und die zwei (2) Halteschrauben (C) anziehen.
7. Ziehen Sie das innere Gestänge (F) soweit es für Ihre Arbeit erforderlich ist heraus und sichern Sie es, indem Sie die Klemmschraube (E) nach rechts drehen.

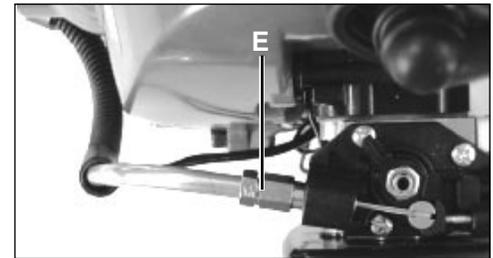
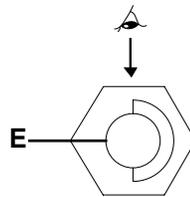


GASZUG UND ZÜNDKABEL

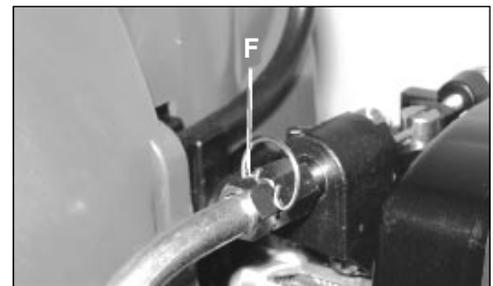
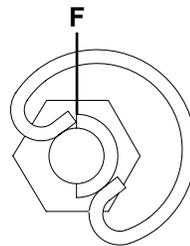
1. Choke schließen und Luftfilterdeckel abnehmen.
2. Plaats gaspedaal kabel (A) en koperen kabel gids (B) door regeling blijver (C). Plaats helemaal koperen kabel gids in regeling blijver en plaats kabel einde in groot gat in carburator wartel (D).



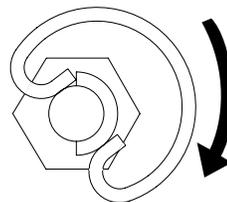
3. Drehen Sie den Einsteller so, dass die Aussparung (E) zum Motor zeigt.



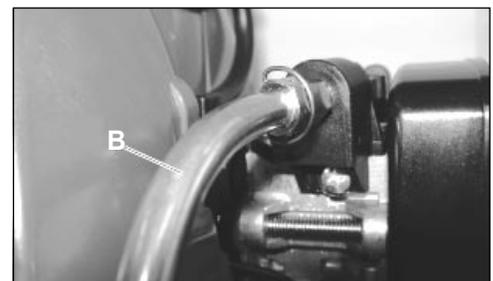
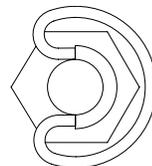
4. Das eine Ende der Klammer an der Aussparung (F) des Einstellers ansetzen.



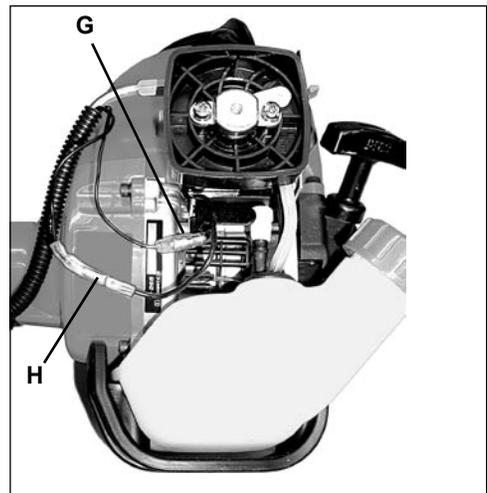
5. Die Klammer jetzt in Pfeilrichtung drücken bis diese einrastet.



6. Vergewissern Sie sich, dass beide Enden der Klammer, wie in der Zeichnung dargestellt, eingerastet sind. Überzeugen Sie sich dass der Gaszug (B) sich nicht verschiebt wenn der Gasgriff betätigt wird. Überprüfen Sie die Funktion. Drosselklappe muß sich leicht bewegen, ganz öffnen und schließen lassen.



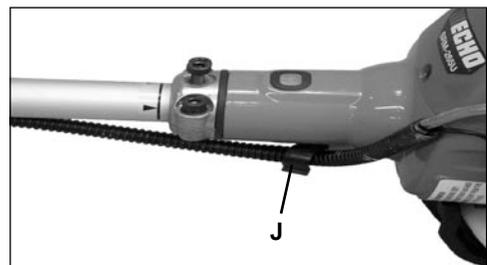
7. Stecken Sie die beiden Kabel des Stop-Schalters (G, H) mit den beiden Kabeln (G, H) des Motors zusammen.



8. Sichern Sie die Kabel am Motorgehäuse mit einem Klipp (I).
9. Montieren Sie den Luftfilter und die Luftfilterabdeckung.



10. Montieren sic Drosselkabel in clip (J).



KETTENSPIANNUNG EINSTELLEN

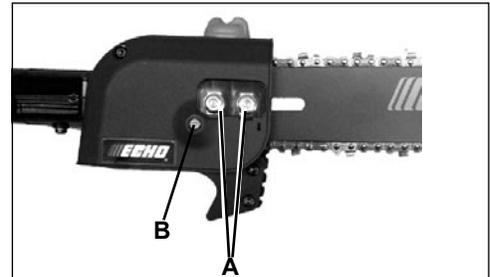


WARNUNG

Bevor Sie Arbeiten an der Schneideinheit vornehmen immer den Zündkerzenstecker abziehen. Tragen Sie Handschuhe wenn Sie an der Sägekette arbeiten um Verletzungen zu vermeiden.

Kettenspannung einstellen.

1. Bringen Sie den Aus-Schalter in die Stellung STOP.
2. Zündkerzenstecker abziehen.
3. Lockern Sie die beiden Muttern (A) am Schienendecken bis diese nur noch Handfest sitzen.
4. Halten Sie die Schienenspitze nach oben und drehen Sie die Einstellschraube (B) nach rechts, bis die Kette an der Unterseite der Schiene anliegt (linke Abbildung). Bei einer warmen Kette die Einstellschraube um 1/8 bis 1/4 Umdrehung zurückdrehen (rechte Abbildung).
5. Beide Muttern am Schienendeckel festziehen, während Sie die Schienenspitze nach oben halten. Beginnen Sie mit der hinteren Mutter.
6. Drehen sie die Kette von Hand. Verringern Sie die Spannung wenn Sie spüren dass diese zu schwer läuft.
7. Ist die Kette richtig gespannt, die Muttern fest anziehen.



WICHTIG

Muttern am Schienendeckel mit 8 – 9 N·m anziehen. Nicht überdrehen, sonst besteht die Gefahr der Beschädigung.

8. Halten Sie die Kette immer richtig gespannt.

HINWEIS

Alle Ketten müssen regelmäßig eingestellt werden.

9. Zündkerzenstecker aufstecken.

BETRIEB



WARNUNG

Bewegte Teile können Finger amputieren oder schwere Verletzungen verursachen. Halten Sie Hände, Kleidung und lose Gegenstände von allen Öffnungen fern. Stoppen Sie immer den Motor, ziehen Sie das Zündkabel ab, und achten Sie darauf, dass alle bewegten Teile vollständig zum Stillstand gekommen sind, bevor Sie Hindernisse entfernen, Material beseitigen oder Wartungsarbeiten am Gerät vornehmen.



WARNUNG

Beim Betrieb des Geräts können Funken entstehen, die bei trockener Vegetation Brände auslösen können. Das Gerät ist mit einem Funkenschutz ausgestattet, der u. U. vorgeschrieben ist. Gesetze und Brandschutzvorschriften sollten bei den örtlichen Brandschutzbehörden erfragt werden.

KRAFTSTOFF

ANMERKUNG: Die Verwendung ungemischten, falsch gemischten oder überalterten (älter als 90 Tage) Kraftstoffs kann zu Startproblemen, geminderter Leistung oder schweren Motorschäden führen und hebt die Produktgarantie auf. Lesen und beachten Sie die Anweisungen im Abschnitt „Lagerung“ dieses Handbuchs.

Der Kraftstoff ist ein Gemisch aus Normalbenzin und hochwertigem Markenöl für luftgekühlte Zweitaktmotoren. Verwenden Sie bleifreies Benzin mit mindestens 89 Oktan. Verwenden Sie keinen Kraftstoff mit Methylalkohol oder mehr als 10 % Ethylalkohol.

Öl für Zweitaktmotoren - empfohlenes Mischungsverhältnis: 50:1 (2 %) für Öl nach Norm ISO-L-EGD (ISO/CD 13738), JASO FC/FD und Öl ECHO Premium 50:1

Umgang mit Kraftstoff



GEFAHR

Kraftstoff ist HOCH entzündlich! Gehen Sie beim Mischen, Lagern und Betanken mit äußerster Vorsicht vor. Andernfalls kann es zu schweren Brandverletzungen kommen.

- Verwenden Sie nur zugelassene Kraftstoffbehälter.
- Rauchen Sie NICHT in Kraftstoffnähe.
- Lassen Sie KEIN offenes Feuer und KEINE Funken in Kraftstoffnähe zu.
- Kraftstofftanks und -kanister können unter Druck stehen. Öffnen Sie Kraftstofftankdeckel immer langsam, damit sich der Druck ausgleichen kann.
- Füllen Sie NIE Kraftstoff nach, wenn der Motor HEISS ist oder LÄUFT!
- Befüllen Sie Kraftstofftanks NIEMALS in geschlossenen Räumen. Befüllen Sie Kraftstofftanks IMMER im Freien und auf sicherem Untergrund.
- Füllen Sie NICHT zu viel Kraftstoff ein. Wischen Sie verschütteten Kraftstoff sofort auf.
- Schließen Sie den Tankdeckel fest, und verschließen Sie den Kraftstoffbehälter nach dem Auftanken.
- Achten Sie auf ausgetretenen Kraftstoff. Falls Kraftstoff ausgetreten ist, starten oder betreiben Sie das Gerät nicht, bis die Ursache dafür beseitigt ist.
- Starten Sie den Motor in mindestens 3 m Entfernung von der Auftankstelle.

Anweisungen zur Herstellung des Gemischs

1. Füllen Sie einen zugelassenen Kraftstoffbehälter mit der Hälfte der erforderlichen Benzinmenge.
2. Geben Sie die richtige Menge Öl für Zweitaktmotoren hinzu.
3. Schließen Sie den Behälter, und schütteln Sie ihn, damit sich das Öl mit dem Benzin vermischt.
4. Geben Sie das restliche Benzin hinzu, schließen Sie den Kraftstoffbehälter, und schütteln Sie ihn erneut.

WICHTIG

Verschütteter Kraftstoff ist eine Hauptursache für die Emission von Kohlenwasserstoffen. In einigen Staaten ist die Verwendung von Behältern mit automatischer Kraftstoffabsperrovorrichtung vorgeschrieben, um das Verschütten von Kraftstoff zu verringern.

Nach dem Einsatz

- Lagern Sie ein Gerät NICHT mit im Tank verbliebenem Kraftstoff. Der Kraftstoff kann austreten. Füllen Sie nicht verbrauchten Kraftstoff in einen zugelassenen Kraftstofflagerbehälter um.

Lagerung - Die Gesetze zur Kraftstofflagerung sind an den einzelnen Orten unterschiedlich. Die in Ihrem Gebiet geltenden Gesetze erfahren Sie bei Ihren örtlichen Behörden. Lagern Sie Kraftstoff als Vorsichtsmaßnahme in einem zugelassenen, luftdichten Behälter. Lagern Sie ihn in einem gut belüfteten, leeren Gebäude und nicht in der Nähe von Funken und offenem Feuer.

| Fuel to Oil Mix - 50:1 Ratio | | | |
|------------------------------|---------|--------|-----|
| U.S. | | METRIC | |
| GAS | OL | GAS | OIL |
| Gallons | Fl. oz. | Liter | cc. |
| 1 | 2.6 | 4 | 80 |
| 2 | 5.2 | 8 | 160 |
| 5 | 13 | 20 | 400 |

WICHTIG

Gelagerter Kraftstoff altert. Mischen Sie höchstens so viel Kraftstoff, wie Sie voraussichtlich in dreißig (30) Tagen – bei Zugabe eines Kraftstoffstabilisators in neunzig (90) Tagen – verbrauchen.

WICHTIG

Bei gelagertem Kraftstoff für Zweitaktmotoren können sich die Bestandteile absetzen. Schütteln Sie den Kraftstoffbehälter vor JEDEM Einsatz gründlich.

SCHMIERUNG DES SCHWERTS UND DER KETTE

Automatisches Schmiersystem

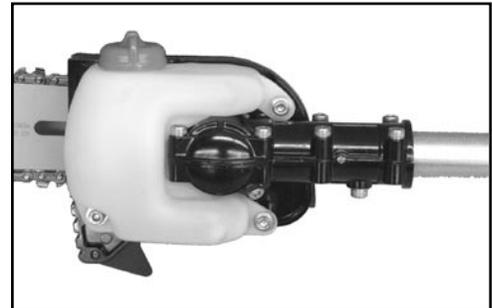
1. Verschmutzungen um den Öltankverschluß herum wegwischen.
2. Öltankverschluß abnehmen und Öltank mit Kettenöl befüllen.

ANMERKUNG

Die Ölfördermenge ist auf ca. 3 bis 4 mL/min. bei normaler Arbeitsdrehzahl voreingestellt. Unterschiedliche Arbeitsbedingungen können eine Änderung der Ölfördermenge erfordern. Bei jedem betanken des Motors, Öltank auch auffüllen.

WICHTIG

Verwenden Sie nur Öl welches zur Kettenschmierung zugelassen ist.



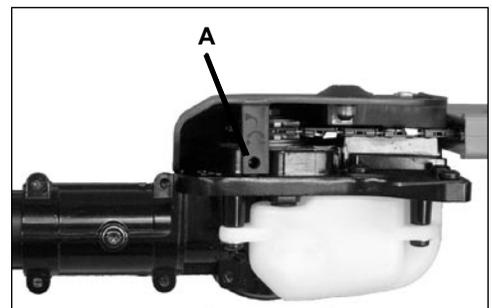
ÖLMENGE EINSTELLEN

Benötigtes Werkzeug: Kreuzschlitzschraubendreher

1. Die Einstellschraube nach rechts drehen, um die Ölmenge zu verringern, nach links drehen um die Ölmenge zu erhöhen.

ANMERKUNG

Ein leichter Ölfilm an der Sägekette bedeutet, dass die Ölfördermenge richtig eingestellt ist.



KALTSTART DES MOTORS



WARNUNG

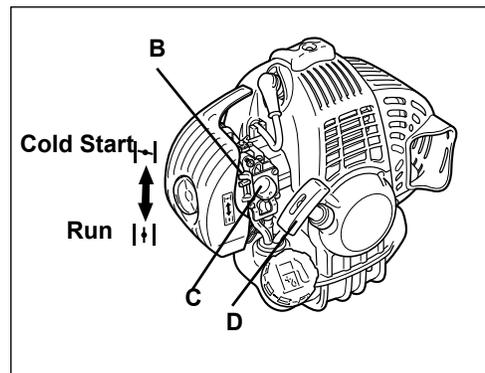
Die Kette beginnt sich unmittelbar nach dem Starten zu bewegen. Dies kann dazu führen, dass Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren, was wiederum zu Verletzungen führen kann. Halten Sie die beweglichen Teile des Schneidkopfs am Boden und von Gegenständen die erfasst werden könnten fern.

1. Run/Stop Zündunterbrechungsschalter.
Schieben Sie den Stoppschalter (A) nach vorn.
2. Starterklappe (Choke) schliessen.
Bewegen Sie den Chokehebel in die Kaltstartposition.
3. Kraftstoffpumpe
Betätigen Sie die Kraftstoffpumpe (C), bis der Kraftstoff sichtbar durch die transparente Rücklaufleitung fließt. Betätigen Sie die Kraftstoffpumpe 4 bis 5 weitere Male.
4. **Motor starten.**
Nachdem Sie die Sicherheit des Ortes überprüft haben, halten Sie das Gerät möglichst nahe am Motor (siehe Abbildung), und ziehen Sie mehrmals am Startergriff.
5. **Starterklappe (Choke) öffnen** - Run.
Falls Sie ein explosionsartiges Geräusch hören und der Motor sofort stillsteht, stellen Sie den Chokeknopf auf "OPEN" (Offen), und ziehen Sie weiterhin am Startergriff, um den Motor zu starten. Lassen Sie den Motor eine Weile im Leerlauf warmlaufen.

ANMERKUNG

Läuft der Motor nach 5 mal ziehen nicht, Anweisung 2 – 5 wiederholen.

6. Drücken Sie, nachdem der Motor seine Betriebstemperatur erreicht hat, den Gashebel stufenweise, um die Motordrehzahl auf die erforderliche Betriebsdrehzahl zu erhöhen.



WARMEN MOTOR STARTEN

Das beginnende Verfahren ist dasselbe, das Kaltstart ausgenommen NICHT die Drosselklappe schließen.



WARNUNG

Das Schneidwerkzeug darf sich im Leerlauf nicht drehen (bewegen), andernfalls besteht die Gefahr schwerer Verletzungen.

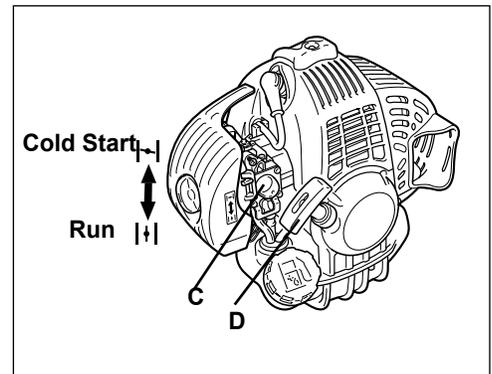
ANMERKUNG

Dreht sich das Werkzeug, muss die Leerlaufeinstellung entsprechend dem Abschnitt "Vergasereinstellung" neu justiert werden, oder wenden Sie sich an Ihren ECHO-Vertragshändler, andernfalls besteht die Gefahr schwerer Verletzungen.

1. Run/Stop Zündunterbrechungsschalter.
Schieben Sie den Stoppschalter (A) nach vorn.
2. Kraftstoffpumpe
Betätigen Sie die Kraftstoffpumpe (C), bis der Kraftstoff sichtbar durch die transparente Rücklaufleitung fließt. Betätigen Sie die Kraftstoffpumpe 4 bis 5 weitere Male.
3. Startergriff/Reversierstarter
Legen Sie das Gerät auf einen flachen Untergrund und halten Sie den Griff mit der linken Hand fest. Den Gasgriff nicht drücken. Ziehen Sie am Startergriff (D) bis der Motor zündet.

ANMERKUNG

Wenn Motor nach 5 Versuchen nicht startet, entsprechend "Kaltstart" vorgehen.



MOTOR ABSTELLEN

1. Gasgriff loslassen.
Gashebel loslassen, warten bis der Motor im Standgas läuft bevor Sie ihn ausmachen.
2. Zündunterbrechungsschalter - Stop.
Stoppschalter (A) nach hinten, in "STOP" Stellung schieben.



WARNUNG

Falls Motor nicht ausgeht, wenn der Zündunterbrechungsschalter auf "STOP" gestellt wird, Starterklappe (CHOKE) schließen - vgl. "KALTSTART" - um den Motor anzuhalten. Gerät vor dem nächsten Einsatz unbedingt von einer ECHO-Servicestation überprüfen lassen.



ENTASTUNGSVERFAHREN



WARNUNG

Motorabgase SIND HEISS und enthalten Kohlenmonoxid (CO), ein giftiges Gas. Das Einatmen von CO kann zu Bewusstlosigkeit, schweren Verletzungen und sogar zum Tod führen. Abgase können schwere Verbrennungen verursachen. Achten Sie STETS darauf, dass die Abgase nicht auf Ihren Körper bzw. in Ihr Gesicht gelangen.

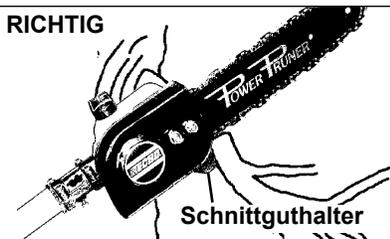
HINWEIS

Für die Verwendung des Geräts Power Pruner™ gibt es u. U. örtliche Vorschriften.

Das Gerät Power Pruner™ ist zum Schneiden lichter oder mitteldichter Zweige und Äste mit maximal 203 mm Durchmesser vorgesehen. Beachten Sie die folgenden Bedienungshinweise.

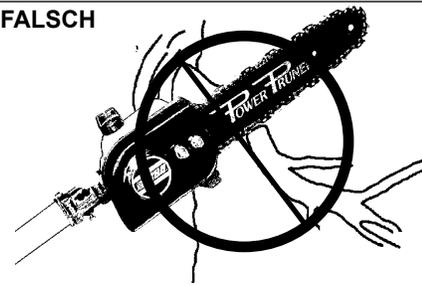
- Planen Sie das Entasten sorgfältig. Prüfen Sie, in welche Richtung der Ast fällt.
- Berücksichtigen Sie die Fallkurve herunterfallender Äste. Abgeschnittene Äste können beim Aufschlagen auf den Boden wieder abprallen.
- Lange Äste sollten in mehreren Teilen entfernt werden.
- Stellen Sie sich nicht direkt unter den Ast, der abgeschnitten werden soll.
- Beachten Sie Folgendes, bevor Sie mit dem Entasten beginnen: Halten Sie den Schneidschuh gegen den Ast. Dadurch verhindern Sie, dass der Ast zurückfedert. Führen Sie beim Sägen KEINE Vorwärts- und Rückwärtsbewegung aus.
- Achten Sie auf den Ast unmittelbar hinter dem Ast, den Sie abschneiden wollen. Wenn die Sägekette gegen den hinteren Ast schlägt, können Sägekette und Schwert beschädigt werden.
- Beschleunigen Sie auf maximale Drehzahl.
- Üben Sie beim Schneiden Druck aus.
- Verringern Sie den Schneiddruck gegen Ende des Vorgangs, um die Kontrolle über das Gerät zu behalten.
- Gehen Sie beim Schneiden von Ästen mit einem Durchmesser über 102 mm wie folgt vor:
 1. Unterschneiden Sie 1/4 des Astdurchmessers in der Nähe des Stamms.
 2. Nehmen Sie den oberen Schnitt etwas weiter weg am Ast vor.
 3. Richten Sie die Schnitte am Stamm bündig aus.
- Verwenden Sie das Gerät NICHT zum Fällen oder Zerkleinern von Bäumen.

RICHTIG



SCHNITTGUTHALTER
GEGEN AST DRÜCKEN

FALSCH



FALSCH SÄGEKETTE BERÜHRT DA-
HINTERLIEGENDEN AST



WARTUNG



WARNUNG

Bewegte Teile können Finger amputieren oder schwere Verletzungen verursachen. Halten Sie Hände, Kleidung und lose Gegenstände von allen Öffnungen fern. Stoppen Sie immer den Motor, ziehen Sie das Zündkabel ab, und achten Sie darauf, dass alle bewegten Teile vollständig zum Stillstand gekommen sind, bevor Sie Hindernisse entfernen, Material beseitigen oder Wartungsarbeiten am Gerät vornehmen. Lassen Sie das Gerät abkühlen, bevor Sie Wartungsarbeiten durchführen. Tragen Sie Handschuhe, um die Hände vor scharfen Kanten und heißen Oberflächen zu schützen.

Ihr ECHO Power Pruner™ arbeitet normalerweise viele Stunden störungsfrei. Dieses Ziel erreichen Sie durch regelmäßige Wartung. Wenn Sie sich nicht sicher sind oder nicht das erforderliche Werkzeug besitzen, können Sie die Wartung einem ECHO-Vertragshändler überlassen. Um Ihnen die Entscheidung zu erleichtern, ob Sie die Wartung SELBST vornehmen oder einen ECHO-Händler damit beauftragen, ist jeder Wartungsaufgabe ein Schwierigkeitsgrad zugeordnet. Ist die Aufgabe nicht aufgeführt, lassen Sie die Reparatur von Ihrem ECHO-Vertragshändler ausführen.

SCHWIERIGKEITSGRADE

HINWEIS

Alle Wartungsschritte müssen sachgerecht durchgeführt werden, da es andernfalls zu einer Beschädigung des Geräts oder zu Verletzungen kommen kann.

Stufe 1 = Leicht auszuführen. Unter Umständen ist allgemein gebräuchliches Werkzeug erforderlich.

Stufe 2 = Mittelschwer. Gegebenenfalls ist Spezialwerkzeug erforderlich.

WARTUNGSINTERVALLE

| KOMPONENTE/SYSTEM | WARTUNGSVORGANG | SCHWIERIGKEITSSTUFE | TÄGLICH ODER VOR EINSATZ | JEDES AUFTANKEN | 3 MONATE ODER 90 STUNDEN | JÄHRLICH 600 STUNDEN |
|--|--------------------------------------|---------------------|--------------------------|-----------------|--------------------------|----------------------|
| Luftfilter | Überprüfen / reinigen | 1 | Ü / R * | | R * | |
| Choke-Klappe | Überprüfen / reinigen | 1 | Ü / R | | | |
| Kraftstofffilter | Überprüfen / ersetzen | 1 | | | Ü * | Ü / E * |
| Tankdeckeldichtung | Überprüfen / ersetzen | 1 | | | Ü * | R * |
| Kraftstoffsystem | Überprüfen / ersetzen | 1 | Ü (1) * | Ü (1) * | | |
| Zündkerze | Überprüfen / reinigen / ersetzen | 1 | | | Ü/R/E * | |
| Kühlsystem | Überprüfen / reinigen | 2 | Ü / R | | | |
| Funkenschutz des Schalldämpfers | Überprüfen / reinigen / ersetzen | 2 | | | Ü/R/E * | |
| Auspuffkanal am Zylinder | Überprüfen/festziehen/ersetzen | 2 | | | Ü / R | |
| Antriebswelle (Modelle mit flexible Welle) | Überprüfen/einfetten | 2 | | | | |
| Spitze des Schwerts/des Kettenrads | Überprüfen/reinigen/schmieren | 2 | Ü / R * | Ü | | |
| Sägekette | Überprüfen/schärfen/ersetzen/spannen | 2 | Ü * | Ü * | | |
| Seil des Reversierstarters | Überprüfen / reinigen | 1 | Ü / R * | | | |
| Schrauben/Muttern/Bolzen | Überprüfen/reinigen/dekarbonisieren | 1 | Ü * | | | |

BUCHSTABENSCHLÜSSEL FÜR WARTUNGSVERFAHREN: Ü = ÜBERPRÜFEN, E = ERSETZEN, R = REINIGEN

WICHTIGER HINWEIS - Angegeben sind die maximalen Zeitabstände. Die Häufigkeit der erforderlichen Wartungsarbeiten richtet sich nach der tatsächlichen Beanspruchung und Ihrer Erfahrung.

HINWEISE ZU WARTUNGSVERFAHREN:

(1) Tanks mit geringer Kraftstoffverdunstung erfordern zur Einhaltung der Emissionsvorschriften KEINE regelmäßige Wartung.

* Alle Empfehlungen zum Austausch basieren auf den bei der Überprüfung festgestellten Beschädigungen und Verschleißspuren.

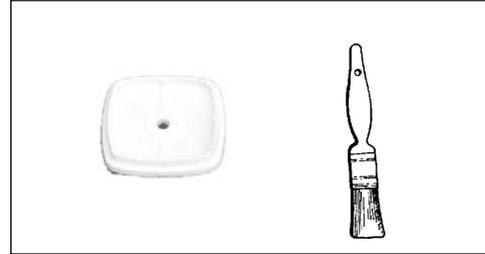
LUFTFILTER

Stufe 1.

Benötigtes Werkzeug: Reinigungspinsel

Empfohlene Ersatzteile: Luftfilterelement

1. Starterklappe schließen (Choke-Hebel herausziehen). Das verhindert das Eindringen von Schmutz in den Vergaser, während der Luftfilter abgenommen ist.
2. Luftfilterdeckel abnehmen. Verschmutzungen an der Innenseite abbürsten.
3. Bauen Sie den Luftfilter aus und befreien Sie den Luftfilter mit der Bürste vorsichtig von Ablagerungen. Ersetzen Sie den Filter, wenn er beschädigt, stark verschmutzt oder von Kraftstoff durchtränkt ist oder wenn die Gummidichtlippen verformt sind.
4. Wenn der Filter wieder verwendet werden kann, muss er:
 - . genau in den Filtereinsatz passen.
 - . mit der richtigen Seite nach außen eingebaut werden.
5. Bauen Sie die Luftfilterabdeckung ein.



ANMERKUNG

Neujustierung des Vergasers muß nach Luftfilterwechsel oder -Reinigung gegebenenfalls vorgenommen werden.
Vgl. Abschnitt "Vergasereinstellung".

KRAFTSTOFFFILTER

Stufe 1.

Benötigtes Werkzeug: Drahhaken (ca. 20 cm), sauberes Putztuch, Trichter, zugelassener Kraftstoffkanister

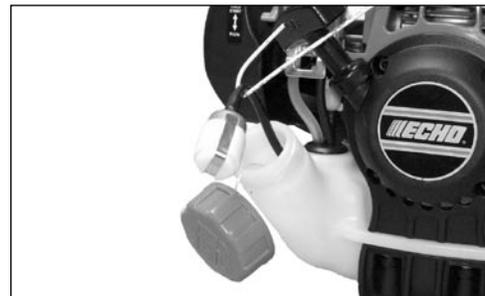
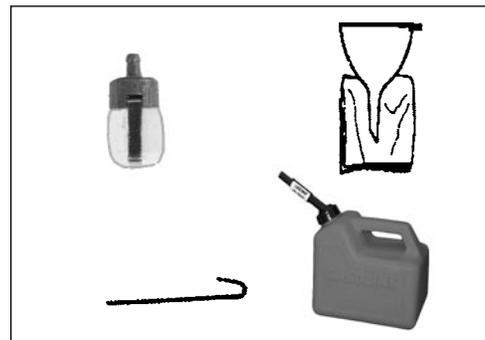
Empfohlene Ersatzteile: Kraftstofffilter



WARNUNG

Benzin ist sehr leicht entzündbar. Äußerst vorsichtig handhaben.
Gefahr schwerer Verletzungen.

1. Mit sauberem Putztuch Schmutz um den Einfüllstutzen entfernen. Tank vollständig entleeren.
2. Mit dem Drahhaken Kraftstoffleitung "angeln" und zusammen mit dem Kraftstofffilter aus dem Tank herausziehen.
3. Kraftstofffilter abziehen und durch neuen Filter ersetzen.



ZÜNDKERZE

Stufe 2.

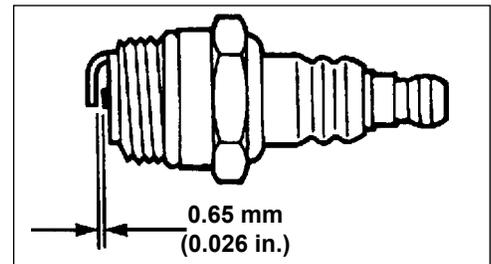
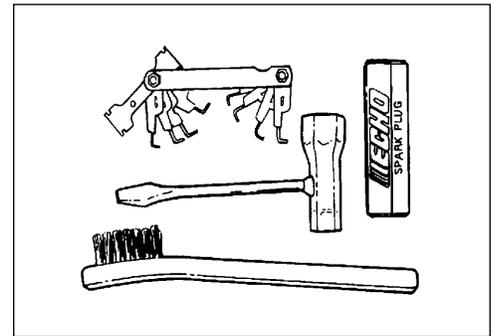
Benötigtes Werkzeug: 10 x 19 mm Kombi-Schlüssel,
Fühlerlehre, Drahtbürste

Empfohlene Ersatzteile: Zündkerze; NGK BPMR8Y

ANMERKUNG

Benutzen Sie nur BPMR-8Y Funkenstecker, oder Triebwerkschaden kann auftreten.

1. Zündkerze herausdrehen und überprüfen (Ablagerungen und Elektrodenabbrand).
2. Zündkerze reinigen oder durch neue Kerze ersetzen. Keinesfalls sandstrahlen – Sandrückstände können den Motor beschädigen.
3. Elektrodenabstand einstellen. Äußere Elektrode dazu entsprechend verbiegen.
4. Zündkerze mit einem Drehmoment von 15 bis 17 N·m (150 bis 170 kgf·cm) anziehen.



KÜHLSYSTEM REINIGEN

Stufe 2.

Benötigtes Werkzeug: Reinigungspinsel

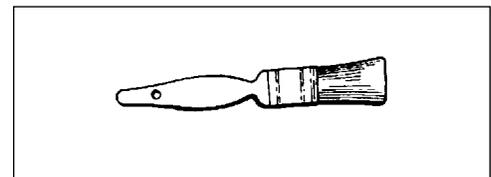
WICHTIG

Um eine einwandfreie Betriebstemperatur des Motors zu erreichen, muß die Kühlluft ungehindert um den Zylinder streichen können. Dieser Luftstrom leitet die Verbrennungswärme vom Motor weg.

Überhitzung und "Kolbenfresser" sind die Folge von:

- Verstopften Lufterinlaßrippen, die den Kühlluft eintritt verhindern.
- Ablagerungen von Staub und Gras an den Kühlrippen. Diese bilden eine Isolierschicht, die die Motorwärme zurückhält.

Die Kühlluftkanäle frei zu halten sind übliche Wartungsarbeiten. Schäden, die auf mangelnde Wartung zurückzuführen sind, fallen nicht unter die Garantieleistungen.



1. Reinigungspinsel zur Reinigung der motor.



AUSPUFFSYSTEM

Funkenlöscher reinigen / ersetzen

Stufe 2.

Kohleablagerungen im Schalldämpfer führen zu einer Beeinträchtigung der Motorleistung und zu Überhitzung. Der Funkenfängerschirm muss regelmäßig geprüft werden. Ablagerungen vom Schalldämpfer entfernen.

WICHTIG

Die Schalldämpferabdeckung nicht ausbauen. Bei Bedarf bitte Ihren Händler um Rat fragen.



Auspuffkanal am Zylinder

WICHTIG

Der Auspuffkanal muss alle 3 Monate/alle 90 Betriebsstunden geprüft und von Kohlenstoffablagerungen befreit werden, damit die Emissionswerte des Motors nicht überschritten werden. ECHO empfiehlt dringend, dass Sie diesen wichtigen Wartungsschritt Ihrem ECHO-Händler überlassen.

HINWEIS

VERGASEREINSTELLUNG

Motor-Einlaufzeit

Neue Motoren müssen eine Einlaufzeit von mindestens 2 Tankfüllungen durchlaufen, bevor Einstellungen am Vergaser vorgenommen werden können. Beim Einlaufen des Motors verbessert sich die Motorleistung und die Abgase stabilisieren sich. Idle speed can be adjusted as required.

Betrieb in großer Höhe

Der Motor wurde werkseitig so eingestellt, dass in einer Höhe bis 330 m über dem Meeresspiegel (NN) (96,0 kPa und darunter) ein optimales Start-, Schadstoffausstoß- und Leistungsverhalten gewährleistet ist. Um ein einwandfreies Arbeiten des Motors in Höhen über 330 m NN zu gewährleisten, muss der Vergaser von einem ECHO-Vertragshändler eingestellt werden.

WICHTIG

Ist der Motor für den Einsatz in Höhen über 330 m NN eingestellt, muss der Vergaser für den Einsatz unterhalb von 330 m erneut eingestellt werden, sonst kann es zu einem schweren Motorschaden kommen.

Level 2.

Benötigtes Werkzeug: Einen 2 mm breiten Schraubendreher

HINWEIS

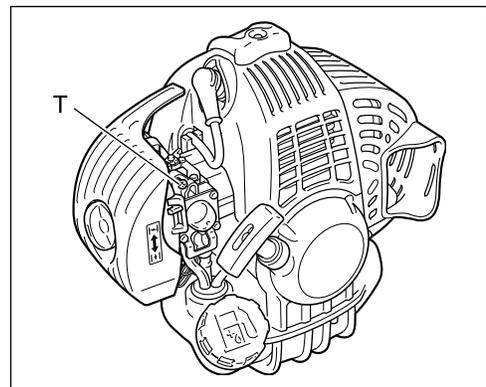
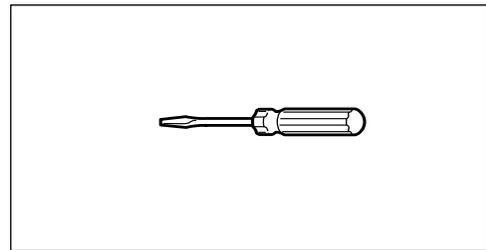
Jedes Gerät wird im Werk getestet und der Vergaser nach den jeweiligen Emissionsvorschriften eingestellt. Vergaserjustagen, anders als Leerlaufdrehzahl, müssen von einem berechtigten ECHO-Händler durchgeführt werden.

1. Prüfen Sie die Leerlaufdrehzahl und stellen Sie sie ggf. ein. Wenn Sie einen Drehzahlmesser haben, stellen Sie die Leerlaufanschlagschraube (T) nach den Angaben auf Seite dieser Anleitung ein. Drehen Sie die Leerlaufanschlagschraube (T) im Uhrzeigersinn, um die Leerlaufdrehzahl zu erhöhen oder gegen den Uhrzeigersinn, um sie zu verringern.



WARNUNG

Wenn Sie den Vergaser eingestellt haben, sollte sich die Sägekette im Standgas nicht drehen, ansonsten besteht Verletzungsgefahr.



SCHWERT UND SÄGEKETTE ERSETZEN



WARNUNG

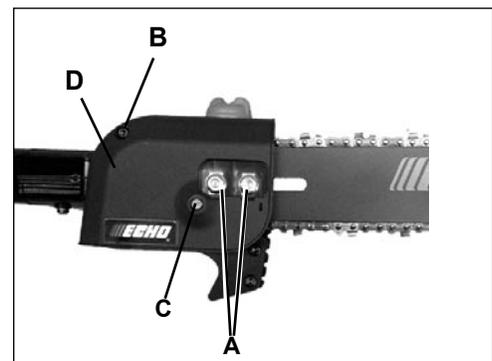
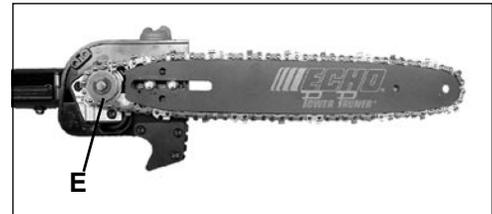
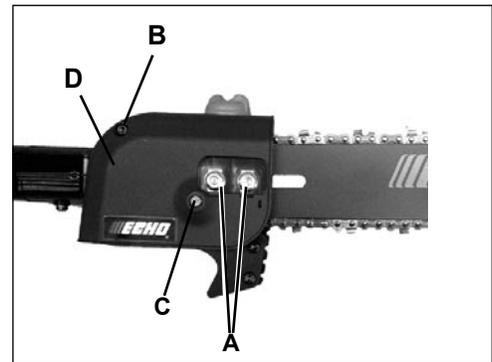
Sägelette oder Schwert niemals bei laufendem Motor einstellen oder wechseln. Bevor Sie irgendwelche Arbeiten am Schwert oder an der Sägekette durchführen vornehmen immer den Zündkerzenstecker abziehen. Die Sägekette ist SEHR SCHARF. Tragen Sie Schutzbrillen welche den CE oder ANSI Anforderungen Z87.1 entsprechen.

Schwert ersetzen

Stufe 2.

Benötigtes Werkzeug: 10 x 19 mm Kombi-Schlüssel, 4 mm Inbusschlüssel

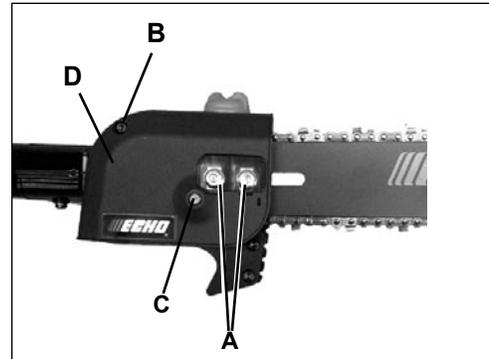
1. Entfernen Sie die zwei (2) 6 mm Muttern (A) und die Schienendeckelschraube (B). Kettenspannschraube (C) nach links drehen um die Spannung der Kette zu lockern.
2. Schienendeckel (D) abnehmen
3. Schwert und Kette abnehmen.
4. Kette von der Schiene nehmen. Schiene auf Beschädigung oder ungleichmäßige Abnutzung. Falls notwendig ersetzen.
5. Kette auf Schiene montieren, so dass die Schneidzähne oben nach vorn zur Schienenspitze zigen.
6. Schwert und Kette so montieren, dass die Kette über dem Antriebsritzel (E) liegt.
7. Kettenspannschraube so weit nach rechts drehen bis Kette locker anliegt.
8. Schienendeckel (D) aufsetzen und Schienendeckelmuttern handfest anziehen. Schienendeckelschraube (B) montieren.
9. Kettenspannung einstellen



Schienendeckel reinigen

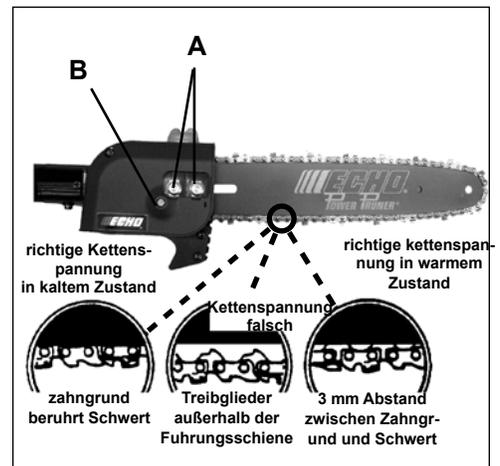
Erforderliches Werkzeug: 10 x 19 mm Kombischlüssel, 4 mm Inbusschlüssel

1. Entfernen Sie die zwei (2) Schienendeckelmutter (A) und die Schienendeckelschraube (B).
2. Schienendeckel (D) entfernen.
3. Vorsichtig Verschmutzungen am Schienendeckel und um das Kettenrad herum entfernen.
4. Schienendeckel (D) montieren und Schienendeckelmutter anziehen, Schienendeckelschraube (B) eindrehen.



Kettenspannung einstellen.

1. Bringen Sie den Stoppschalter in die Stellung STOP.
2. Zündkerzenstecker abnehmen
3. Lösen Sie die zwei Schienendeckelmutter (A) bis diese nur noch handfest sitzen.
4. Halten Sie die Schienenspitze nach oben und drehen Sie die Einstellschraube (B) nach rechts, bis die Kette an der Unterseite der Schiene anliegt (linke Abbildung). Bei einer warmen Kette die Einstellschraube um 1/8 bis 1/4 Umdrehung zurückdrehen (rechte Abbildung).
5. Beide Mutter am Schienendeckel festziehen, während Sie die Schienenspitze nach oben halten. Beginnen Sie mit der hinteren Mutter.
6. Drehen sie die Kette von Hand. Verringern Sie die Spannung wenn Sie spüren dass diese zu schwer läuft.
7. Ist die Kette richtig gespannt, die Mutter fest anziehen.



WICHTIG

Mutter am Schienendeckel mit 8 – 9 N·m anziehen. Nicht überdrehen, sonst besteht die Gefahr der Beschädigung.

8. Halten Sie die Kette immer richtig gespannt.

HINWEIS

Alle Ketten müssen regelmäßig eingestellt werden.

9. Zündkerzenstecker aufstecken.

SÄGEKETTE SCHÄRFEN

Stufe 2.

Benötigtes Werkzeug: 4.5 mm Rundfeile Art-Nr.: 89751061530,
Flachfeile Art-Nr.: 89751100230,
Tiefenmesslehre 0.51 mm

WICHTIG

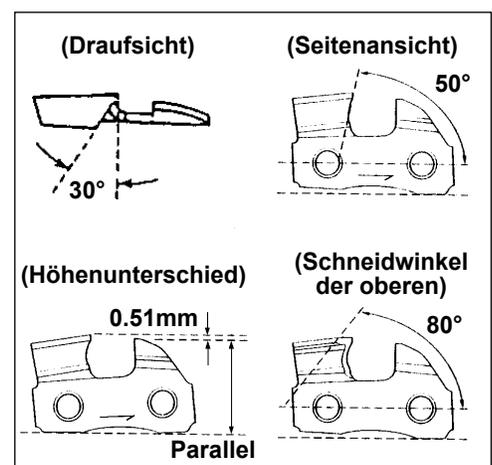
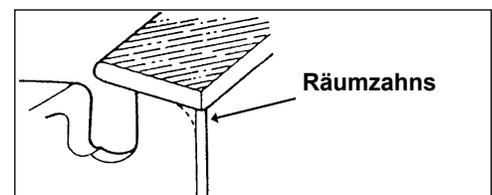
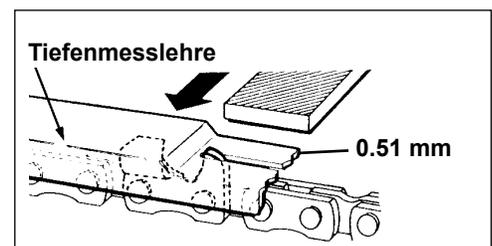
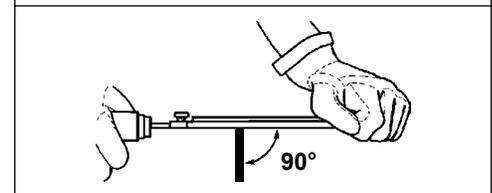
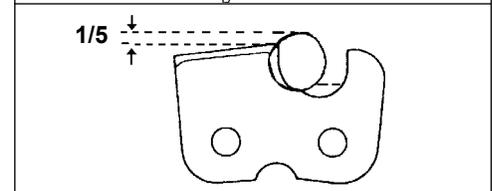
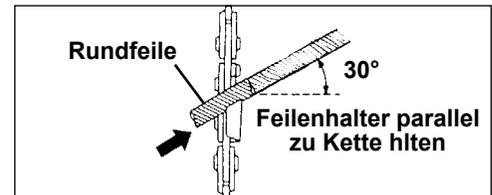
Mit stumpfen oder beschädigten Sägeketten nicht arbeiten. Solche Ketten erzeugen Vibrationen und schneiden schlecht.



WARNUNG

Machen Sie immer den Motor aus und ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab, bevor Sie irgendwelche Arbeiten am Schwert oder an der Sägekette durchführen. Zum schärfen der Sägekette immer Handschuhe tragen. Verletzungsgefahr.

1. Rundfeile im Winkel von 30° zu Sägekette anlegen. $1/5$ der Feile sollte über den Schneidzahn hinausragen.
2. Horizontal zur Sägekette in eine Richtung feilen.
3. Schneidzahn feilen bis er keine Kerben mehr hat und scharf ist.
4. Tiefenmesslehre mit dem 0.51 mm Schlitz fest auf die Sägekette legen, so dass der Räumzahn der Kette hervortritt. Dann mit der Flachfeile die Spitze des herausragenden Räumzahns abfeilen, bis Sie mit der Spitze des Tiefenmessers fluchtet.
5. Die Vorderkante des Räumzahns mit der Flachfeile abrunden.
6. In nebenstehender Abbildung sehen Sie eine richtig geschliffene Sägekette.
7. Sägekette in sauberem Öl schwenken um die Feilrückstände zu entfernen.
8. Falls die Sägekette verharzt ist, in Waschbenzin reinigen und anschließend in Öl eintauchen.



BEHEBUNG VON BETRIEBSSTORUNGEN

| ENGINE PROBLEM TROUBLESHOOTING CHART | | | | |
|---|---------------------------|-------------------------------|--|---|
| Problem | Check | Status | Cause | Remedy |
| Engine cranks - starts hard/ doesn't start | Fuel at carburetor | No fuel at carburetor | Fuel strainer clogged Fuel line clogged Carburetor | Clean or replace Clean or replace See your Echo dealer |
| | Fuel at cylinder | No fuel at cylinder | Carburetor | See your Echo dealer |
| | | Muffler wet with fuel | Fuel Mixture too rich | Open choke Clean/replace air filter Adjust carburetor See your Echo dealer |
| | Spark at end of plug wire | No spark | Stop switch off Electrical problem Interlock switch | Turn switch to ON See your Echo dealer See your Echo dealer |
| | Spark at plug | No spark | Spark gap incorrect Covered with carbon Fouled with fuel Plug defective | Adjust to .65mm (0.026 in.) Clean or replace Clean or replace Replace plug |
| Engine runs, but dies or does not accelerate properly | Air filter | Air filter dirty | Normal wear | Clean or replace |
| | Fuel filter | Fuel filter dirty | Contaminants/residues in fuel | Replace |
| | Fuel vent | Fuel vent plugged | Contaminants/residues in fuel | Clean or replace |
| | Spark Plug | Plug dirty/worn | Normal wear | Clean and adjust or replace |
| | Carburetor | Improper adjustment | Vibration | Adjust |
| | Cooling System | Cooling system dirty/plugged | Extended operation in dirty/dusty locations | Clean |
| | Spark Arrestor Screen | Spark arrestor screen plugged | Normal wear | Replace |
| Engine does not crank | N/A | N/A | Internal engine problem | See your Echo dealer |



WARNUNG

Kraftstoffdämpfe sind sehr leicht brennbar. Testen Sie niemals den Zündfunken, indem Sie die Zündkerze in der Nähe der Zündkerzenöffnung an Masse halten, Sie könnten sich verletzen.

LAGERUNG



WARNUNG

Während der Arbeit wird der Auspuff oder Katalysator und die Auspuffabdeckung heiß. Halten Sie den Auspuff bei Transport oder Lagerung stets frei von brennbarem Schmutz, um Personen- und Sachschaden zu vermeiden.

Einlagerung über längeren Zeitraum (mehr als 30 Tage)

Führen Sie folgende Wartungsarbeiten durch, wenn Sie das Gerät mehr als 30 Tage nicht benötigen.

1. Das Gerät an einem trockenen, staubfreien Platz lagern, zu dem Kinder und unbefugte Personen keinen Zugang haben.



GEFAHR

Nicht in geschlossenen Räumen, wo sich Benzindämpfe ansammeln können, lagern. Offene Flammen und Zündquellen fernhalten. Gefahr schwerer Verletzungen.

2. RUN / STOP- Schalter auf Position "STOP" schieben.
3. Öl und Schmutz vom Gerät entfernen.
4. Alle notwendigen Wartungsarbeit durchführen.
5. Schrauben, Muttern und Bolzen nachziehen.
6. Kraftstofftank vollständig entleeren. Starter mehrmals ziehen, um Kraftstoff aus dem Vergaser zu entfernen.
7. Zündkerze herausdrehen und 7cc frisches 2 Takt-Motoröl durch die Zündkerzenbohrung in den Zylinder einfüllen.
 - A. Zündkerzenbohrung mit sauberem Tuch abdecken.
 - B. Starter 2-3 mal ziehen, um das Öl im Zylinder zu verteilen.
 - C. Kolbenstellung durch Zündkerzenbohrung beobachten und Kolben auf oberem Totpunkt stehen lassen.
8. Zündkerze wieder einschrauben. Kerzenstecker nicht aufstecken.
9. Zur Lagerung die Sagekette und die Kettenschiene mit dem Schienenschutz schützen.

WICHTIG

Einige Baumsäfte und Harze sind ätzend. Waschen Sie die Schiene und den Bereich um das Antriebsritzel nach jedem Gebrauch gründlich ab. Anschließend die Metallteile leicht einölen.

TECHNISCHE DATEN

| | |
|------------------------------|--|
| MODELL | PPT-265ES |
| Länge | 2.72 m |
| Langen Verlängerung | 3.72 m |
| Breite | 0.25 m |
| Höhe | 0.25 m |
| Maße (trocken) | 8.4 kg |
| Motortype | Benzinmotor, 2 Takt, 1 Zylinder, luftgekühlt |
| Bohrung | 34.0 mm |
| Hub | 28.0 mm |
| Hubvolumen | 25.4 mL (cm ³) |
| Auspuffsystem | Auspuff mit Funkenlöcher mit Katalytische |
| Vergaser | Zama r mit Primer |
| Zündsystem | Schwungradmagnet: CDI System |
| Zündkerze | NGK BPMR-8Y, Elektrodenabstand: 0.6 bis 0.7 mm |
| Kraftstoff | Mischung (Benzin / Zweitakt-Öl) |
| Mischungsverhältnis | ISO-L-EGD Standard (ISO/CD 13738), JASO FC/FD und ECHO Premium 50 : 1 Öl; 50 : 1 (2 %). |
| Benzin | Bleifreies Normalbenzin, Unverbleit, 89 Oktan min., keinen Kraftstoff mit Methylalkohol oder mehr als 10 % Ethylalkohol verwenden. |
| Tankinhalt | 0.50 L |
| Startsystem | Reversierstarter |
| Kupplung | Fliehkraftkupplung |
| Ketttrad | 6 Zähne, 9.53 mm Teilung |
| Antriebeübersetzung | Aluminum Ausführung |
| Getriebeübersetzung | 1.5 : 1 |
| Kettenschmierung | Automatic |
| Größe des Tanks für Kettenöl | 225 mL |
| Griff | rechter Handgriff mit Gasgriff und Gashebelsperre |
| Schul Terriemen | Standard |
| Leerlaufdrehzahl d. Motors | 2,600 bis 3,200 r/min |
| Vollgasdrehzahl d. Motors | 10,500 bis 11,000 r/min |
| Kettenschiene und kette (91) | 305 ; 9.53 mm Teilung |

| MODELL | | PPT-265ES |
|--|--------------------------------|-----------------------|
| Schalldruckpegel : (EN ISO 11680-1) LpAav = Standgas | [\pm 1.0 db(A)] | dB(A) 74.6 |
| Schalldruckpegel : (EN ISO 11680-1) LpAav = Vollast | [\pm 1.0 db(A)] | dB(A) 97.9 |
| Schalleistungspegel : (EN ISO 11680-1) LwAav = | [\pm 3.0 db(A)] | dB(A) 108 |
| Garantierter Schalleistungspegel : (2000/14/EC) LwA = | | dB(A) 111 |
| Vibrationswerte : Gemessen nach ISO/DIS 11680-1. | [\pm 1.0 m/s ²] | |
| Vibrationswerte, Vorder Griff, Leerlauf, ohne Verlängerung | | m/s ² 1.6 |
| Vibrationswerte, Vorder Griff, Vollast, ohne Verlängerung | | m/s ² 5.1 |
| Vibrationswerte, Hinterer Griff, Leerlauf, ohne Verlängerung | | m/s ² 1.9 |
| Vibrationswerte, Hinterer Griff, Vollast, ohne Verlängerung | | m/s ² 7.3 |
| Vibrationswerte, Vorder Griff, Leerlauf, mit Verlängerung | | m/s ² 0.9 |
| Vibrationswerte, Vorder Griff, Vollast, mit Verlängerung | | m/s ² 7.9 |
| Vibrationswerte, Hinterer Griff, Leerlauf, mit Verlängerung | | m/s ² 1.9 |
| Vibrationswerte, Hinterer Griff, Vollast, mit Verlängerung | | m/s ² 6.5 |
| MAXIMALE MOTORLEISTUNG (Siehe ISO 8893) | | kW 0.89 |
| MAXIMALE DREHZAHL DER SPINDEL | | r/min 7,300 |
| MOTORDREHZAHL BEI MAXIMALER DREHZAHL DER SPINDEL | | r/min 11,000 |
| MOTORDREHZAHL BEI STANDGAS | | r/min 2,600 bis 3,200 |
| KRAFTSTOFFVERBRAUCH BEI MAXIMALER MOTORLEISTUNG | | g/hr 444 |
| SPEZIFIZIERTER KRAFTSTOFFVERBRAUCH BEI MAXIMALER MOTORLEISTUNG | | g/kW hr 499 |

Technische Daten, Beschreibungen und Abbildungen dieser Anleitung entsprechen den zum Zeitpunkt der Veröffentlichung vorliegenden Kenntnissen, können jedoch jederzeit geändert werden. Abbildungen können Zubehör- oder Ausrüstungsteile enthalten, welche nicht Teil der serienmäßigen Ausrüstung sind.

Gewährleistungs- und Garantiebestimmungen für ECHO- Motorgeräte

Verehrter Kunde !

Sie haben sich zum Kauf eines ECHO-Motorgerätes entschieden und damit einen qualitativ hochwertigen und zuverlässigen Helfer für ihre Arbeiten erworben. Damit sie lange Freude an dem Gerät haben, ist es zwingend notwendig die Maschine nur nach dem bestimmungsgemäßen Verwendungszweck einzusetzen und regelmäßige Wartungs- und Inspektionsarbeiten vorzunehmen. Mindestens 1 x jährlich muss das Gerät von einer autorisierten ECHO Werkstatt gewartet werden. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass trotzdem noch manche Teile dieses Gerätes einem normalen Verschleiß unterliegen und deshalb ausgetauscht werden müssen.

Bestimmungsgemäße Verwendung:

Dieser Laubbläser darf ausschließlich zum Blasen von Laub, Gras, Sägespänen u. Papier, also Materialien mit geringer Dichte und weicher Struktur verwendet werden. Für den Betrieb ist die Montage des Blasrohres zwingend vorgeschrieben. Das Blasen von heißen oder brennenden Materialien ist ebenso strengstens untersagt, wie das Blasen von entzündlichen Flüssigkeiten, da dies zu schweren Verletzungen führen kann. Moderne, ergonomisch geformte Griffe und Tragegurte sorgen dafür, dass das Gerät gut und sicher gehandhabt werden kann. Wer das erste Mal mit einem Laubbläser arbeitet, muss sich vom Verkäufer genau einweisen lassen, bzw. an einem Fachlehrgang teilnehmen. Blasrohr niemals auf Menschen oder Tiere richten. Es ist gefährlich und deshalb strikt untersagt den Laubbläser für andere Zwecke zu benutzen.

Garantiebedingungen der Fa. ECHO Motorgeräte

Die folgenden Garantiebedingungen sind eine freiwillige zusätzliche Leistung der Fa. ECHO Motorgeräte, die der Kunde den Ausführungen entsprechend in Anspruch nehmen kann. Die Gewährleistungsansprüche des Kunden gegenüber seinem Vertragspartner, dem autorisierten ECHO-Fachhändler, bleiben durch die genannten Garantieleistungen unberührt. Er kann diese Gewährleistungsansprüche geltend machen, ohne die Garantiebedingungen zu beachten.

1. Die Fa. ECHO Motorgeräte behält sich immer das Recht vor zur Abwicklung des Garantieanspruchs Dritte, insbesondere autorisierte ECHO-Vertragswerkstätten einzuschalten. Entscheidungsbefugt über einen Garantieanspruch bleibt aber die Fa. ECHO Motorgeräte.
2. Bei ausschließlich privater Nutzung des ECHO Produktes beträgt die Garantiezeit 24 Monate. Bei auch gewerblicher oder beruflicher Nutzung 12 Monate.
3. Die Garantiefrist beginnt mit dem erstmaligen Kauf, nachgewiesen mit einem maschinell gedruckten Beleg, der in der Buchhaltung des Händlers registriert wurde. Bei einem Weiterverkauf durch den Kunden beginnt die Garantiefrist nicht von neuem. Werden Arbeiten im Rahmen der Garantie durchgeführt, insbesondere der Austausch von Teilen, so hat dies keinen neuen Beginn der Garantiefrist zur Folge.
4. Die Garantieleistung erstreckt sich nur auf Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler, sowie auf die Nichterfüllung zugesicherter Eigenschaften zurückzuführen sind. Der Anspruch ist beim autorisierten ECHO-Fachhändler geltend zu machen. Die in der Gebrauchsanleitung aufgeführten Wartungs- und Pflegearbeiten gehen zu Lasten des Eigentümers.
5. Garantieansprüche sind zunächst auf Nacherfüllung d.h. Nachbesserung bzw. Ersatzteillieferungen beschränkt.
6. Wird die Fa. ECHO Motorgeräte aufgrund der Garantie in Anspruch genommen, dann ist die Fa. ECHO bemüht den autorisierten Fachhändler mit den notwendigen Ersatzteilen schnellstmöglich zu beliefern. Ein Anspruch des Kunden auf sofortige Lieferung ist ausgeschlossen. Ausdrücklich betonen wir, dass eine verzögerte Lieferung keinen Anspruch auf Schadenersatzforderung gegen die Fa. ECHO Motorgeräte begründet. Außerdem führt diese auch nicht zur Verlängerung der Garantiezeit. Im übrigen weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass gesetzliche Schadenersatzansprüche des Kunden gegen den Verkäufer wegen zu später Ausführung von Gewährleistungsansprüchen davon unberührt bleiben.
7. Ausschluß von der Gewährleistung
- 7a. Von der Garantieleistung ausgenommen sind Schäden die infolge unsachgemäßer Bedienung und unsachgemäßer Reparatur durch Dritte, wegen mangelhafter Pflege und Wartung oder wegen falschem Gebrauch entstanden sind. Des weiteren sind Beschädi-

gungen durch Fremdeinwirkungen und/oder Fremdkörper sowie Versand- und Transportkosten von der Garantie ausgeschlossen. Voraussetzung für einen Garantieanspruch ist der Nachweis einer jährlichen sachgerechten Inspektion bei einer autorisierten ECHO-Werkstatt.

- 7b. Auch bei bestimmungsgemäßen Gebrauch des ECHO-Motorgerätes unterliegen wesentliche Teile einem normalen Verschleiß und der natürlichen Alterung. Diese Teile müssen je nach Art und Dauer der Nutzung rechtzeitig ersetzt werden. Darunter fallen alle Teile die sich drehen / antreiben bzw. Arbeitswerkzeuge. Dazu gehören unter anderem: Luftfilter, Kraftstofffilter, Zündkerze, Reversierstarter, Blasdüse.
8. Die Bedienungs- und Gebrauchsanleitung des Gerätes ist Bestandteil der Gewährleistungs- und Garantiebestimmungen. Darin sind Hinweise zur sachgerechten Pflege, Wartung und Bedienung enthalten. Diese Hinweise sind vom Benutzer genauestens zu beachten. Die Bedienungs- u. Gebrauchsanleitung liegt jedem Gerät bei. Ergänzend zur Gebrauchsanleitung finden Sie hier nachstehend Hinweise und Ratschläge, die Sie zum Erhalt der Garantieansprüche zwingend befolgen sollten.

Verschleiß minimieren, Schäden vermeiden

Das Einhalten der Vorgaben in dieser Gebrauchsanleitung vermeidet übermäßigen Verschleiß und Schäden an diesen ECHO-Motorgeräten. Die Benutzung, Wartung und Lagerung dieses ECHO Motorgerätes müssen so sorgfältig wie in der Gebrauchsanleitung beschrieben erfolgen. Vom Benutzer selbst zu verantworten sind alle Schäden, die durch Nichtbeachtung der Sicherheits-, Bedienungs- und Wartungshinweise verursacht wurden.

Dies gilt insbesondere in folgenden Fällen:

- a) nicht von der Fa. ECHO Motorgeräte freigegebene Veränderungen am Produkt
- b) nicht bestimmungsgemäße Verwendung des ECHO-Motorgerätes
- c) Einsatz des ECHO-Motorgerätes bei Wettbewerbs- und Sportveranstaltungen
- d) Folgeschäden auf Grund von Weiterbenutzung des ECHO-Motorgerätes trotz defekter Bauteile
- e) Verwendung nicht von ECHO freigegebener Werkzeuge, Anbauteile u. Anbaugeräte.

Wartungsarbeiten

Die in der Gebrauchsanleitung im Kapitel Wartungsarbeiten und Pflegehinweise aufgeführten Arbeiten müssen regelmäßig durchgeführt werden. Voraussetzung für einen Garantieanspruch ist der Nachweis einer jährlichen sachgerechten Inspektion bei einer autorisierten ECHO-Werkstatt. Bei Versäumnis dieser Arbeiten können Schäden auftreten, die dann der Benutzer selbst zu verantworten hat. Dazu zählen unter anderem:

- a) Motorschäden infolge nicht rechtzeitig oder unzureichend durchgeführter Wartung (falsche Vergaser-Einstellung, unzureichende Reinigung von Luft- und Kraftstofffiltern sowie der Kühlluftführung.)
- b) Korrosions- und andere Folgeschäden in Folge unsachgemäßer Lagerung
- c) Schäden und deren Folgeschäden durch Verwendung von anderen als ECHO-Originalersatzteilen.
- d) Schäden durch Wartungs- oder Reparaturarbeiten in nicht von ECHO autorisierten Fachwerkstätten.

Technische Weiterentwicklung

Wir von ECHO arbeiten ständig an der Weiterentwicklung sämtlicher Maschinen und Geräte. Änderungen des Lieferumfanges in Form Technik und Ausstattung müssen wir uns grundsätzlich vorbehalten. Aus Angaben und Abbildungen dieser Gebrauchsanleitung können deshalb keine Ansprüche abgeleitet werden.

YAMABIKO CORPORATION

7-2 SUEHIROCHO 1-CHOME, OHME, TOKYO, 198-8760, JAPAN
PHONE: 81-428-32-6118 FAX: 81-428-32-6145



DE